

Tabelle 1: EU-Richtlinie zur Trinkwasserversorgung
 Eine neue EU-Richtlinie soll dafür sorgen, dass sich künftig auch private Unternehmen um die regionale
 Trinkwasserversorgung bewerben können. Im Ergebnis kann dies für Bayern bedeuten, dass ein Teil der Städte und Gemeinden
 ihre Trinkwasserversorgung privatisieren müssen. Halten Sie das ...?

	Total	Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten				
		M	W	14 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	noch Schüler
Basis (=100%)	1016 %	506 %	510 %	225 %	143 %	200 %	165 %	284 %	49 %	422 %	280 %	217 %	49 %
für eine gute Idee oder lehnen Sie das ab	11 85	10 89	12 81	20 77	9 81	16 83	6 90	4 91	12 82	12 84	9 87	11 87	22 71
weiß nicht, keine Angabe	4	1	8	3	10	1	3	5	6	5	5	2	8
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

Tabelle 1: EU-Richtlinie zur Trinkwasserversorgung

Eine neue EU-Richtlinie soll dafür sorgen, dass sich künftig auch private Unternehmen um die regionale Trinkwasserversorgung bewerben können. Im Ergebnis kann dies für Bayern bedeuten, dass ein Teil der Städte und Gemeinden ihre Trinkwasserversorgung privatisieren müssen. Halten Sie das ...?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (Euro)				
		ja	nein	1 Per- son	2 Per- sonen	3 Per- sonen	4+ Per- sonen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1016 %	572 %	444 %	182 %	381 %	195 %	258 %	91 %	122 %	121 %	131 %	399 %
für eine gute Idee oder lehnen Sie das ab	11 85	14 82	7 88	11 83	6 92	16 79	15 79	8 86	13 85	11 85	10 87	12 84
weiß nicht, keine Angabe	4	4	5	6	2	5	6	5	2	3	4	4
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

Tabelle 1: EU-Richtlinie zur Trinkwasserversorgung

Eine neue EU-Richtlinie soll dafür sorgen, dass sich künftig auch private Unternehmen um die regionale Trinkwasserversorgung bewerben können. Im Ergebnis kann dies für Bayern bedeuten, dass ein Teil der Städte und Gemeinden ihre Trinkwasserversorgung privatisieren müssen. Halten Sie das ...?

	Total	Parteipräferenz						k.A./ Nicht Wähler
	SPD	CSU	Bündnis '90, Die Grünen	FDP	Die Linke	Sonstige		
Basis (=100%)	1016 %	128 %	302 %	85 %	24 %	23 %	58 %	302 %
für eine gute Idee	11	8	14	9	30	1	9	6
oder lehnen Sie das ab	85	90	85	91	64	99	91	84
weiß nicht, keine Angabe	4	3	1	1	5	-	-	9
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

Tabelle 2: Seehofer gegen Rösler
 Während der zuständige Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler diese Pläne der EU bislang unterstützt, spricht sich die CSU dagegen aus. Sollte sich der CSU-Ministerpräsident Horst Seehofer gegen Wirtschaftsminister Philipp Rösler durchsetzen?

	Total	Geschlecht		Alter					Schulbildung des Befragten				
		M	W	14 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre	40 - 49 Jahre	50 - 59 Jahre	60 + Jahre	Volks ohne Lehre	Volks mit Lehre	mittl. Bild. Absch	Abi, Uni	noch Schüler
Basis (=100%)	1016 %	506 %	510 %	225 %	143 %	200 %	165 %	284 %	49 %	422 %	280 %	217 %	49 %
ja	78	84	72	74	67	82	81	83	85	75	80	82	70
nein	12	10	13	16	13	14	15	4	9	11	10	13	18
weiß nicht, keine Angabe	10	6	15	11	20	5	4	13	6	13	11	5	11
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

Tabelle 2: Seehofer gegen Rösler
 Während der zuständige Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler diese Pläne der EU bislang unterstützt, spricht sich die CSU dagegen aus. Sollte sich der CSU-Ministerpräsident Horst Seehofer gegen Wirtschaftsminister Philipp Rösler durchsetzen?

	Total	Berufstätigkeit des Befragten		Personen im Haushalt				Haushaltsnettoeinkommen (Euro)				
		ja	nein	1 Person	2 Personen	3 Personen	4+ Personen	- u. 1000	1000 - u. 1500	1500 - u. 2000	2000 - u. 2500	2500 +
Basis (=100%)	1016 %	572 %	444 %	182 %	381 %	195 %	258 %	91 %	122 %	121 %	131 %	399 %
ja	78	79	77	72	81	82	75	70	73	81	90	79
nein	12	13	10	9	13	12	10	8	15	10	4	16
weiß nicht, keine Angabe	10	8	13	18	5	6	16	22	12	10	6	4
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

Tabelle 2: Seehofer gegen Rösler
 Während der zuständige Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler diese Pläne der EU bislang unterstützt, spricht sich die CSU dagegen aus. Sollte sich der CSU-Ministerpräsident Horst Seehofer gegen Wirtschaftsminister Philipp Rösler durchsetzen?

	Total	Parteipräferenz						k.A./ Nicht Wähler
		SPD	CSU	Bündnis '90, Die Grünen	FDP	Die Linke	Sonstige	
Basis (=100%)	1016 %	128 %	302 %	85 %	24 %	23 %	58 %	302 %
ja	78	81	87	90	56	98	82	70
nein	12	16	8	9	24	1	5	12
weiß nicht, keine Angabe	10	3	5	1	20	1	13	18
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

SOZIO - DEMOGRAPHIE

	Total
Basis (=100%)	1016 %
Geschlecht	
Männer	50
Frauen	50
Alter	
14-19 Jahre	8
20-29 Jahre	14
30-39 Jahre	14
40-49 Jahre	20
50-59 Jahre	16
60-69 Jahre	13
70+ Jahre	15
Schulbildung	
Volksschule ohne Lehre	5
Volksschule mit Lehre	41
weiterbildende Schule, ohne Abitur	28
Abitur, Studium	21
Schüler	5
Berufstätigkeit	
berufst. einschließl. vorübergehend arbeitslos	56
nicht berufstätig (Rentner, Auszubildende, Schüler, Studenten usw.)	44

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013

SOZIO - DEMOGRAPHIE

	Total
Basis (=100%)	1016 %
Haushaltsgröße	
Eine Person	18
Zwei Personen	38
Drei Personen	19
Vier Personen und mehr	25
Haushaltsnettoeinkommen	
- unter 1.000 Euro	9
1.000 - unter 1.500 Euro	12
1.500 - unter 2.000 Euro	12
2.000 - unter 2.500 Euro	13
2.500 - unter 3.000 Euro	14
3.000 + Euro	25
keine Angabe	15

Befragungszeitraum: 20.03.-11.04.2013